

Drehflügelantrieb FD-20



2018/01



Zutrittssysteme BSW



2018/01



FlipLock Mehrpunktverriegelungen



Leichtes Öffnen auch unter Druck
1- & 2-Flügelig



2018/01



Zubehör I



- Magnet-, Rolltor-, Riegelschalt- & Kegelkontakte
- Sperrelemente
- Kabelübergänge
- Kompaktverriegelungen
- Schnappverschluss



2018/03



Zubehör II



Inhaltsverzeichnis

Erläuterung -----	4
Montagebeispiele	6
Drehflügelantriebe -----	7
Verkleidung, Gestänge, Gleitschienen & Klemmstücke	9
Montagematerial	10
Zubehör für 2-flügelige Türen	11
Zubehör -----	13
Impulsgeber kabelgebunden, Funk, & Relais	14
Radar-Bewegungsmelder	18
Aktiv-Infrarotsensorleisten	20
Beschriftungen	21
Allgemeine Geschäftsbedingungen-----	23
Glossar-----	24
Artikelnummernverzeichnis -----	26

Erläuterung

Leichte Innentüren bis schwere Aussentüren

- Leichte Türen, schwere Aussentüren wie auch Brandschutztüren können mühelos automatisiert werden.
- Automatische 1- & 2-flügelige Flucht-, Brandschutz-, Rauchschutz- und Sondertüren bieten Komfort im Alltag und erfüllen die gesetzlichen Anforderungen auch im Notfall. Zusatzfunktionen erhöhen nebenbei die Einsatzmöglichkeiten.
- Varianten: drückend mit Gestänge oder ziehend & drückend mit Gleitschiene
- Für Neuanlagen und Modernisierungen
- Geeignet zur Montage an Rauch- und Feuerschutztüren
- Der zertifizierte Drehflügelantrieb erfüllt die höchsten Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen. Durch seine robuste Bauart ist der FD-20 sicher vor Vandalen (wird nicht durch manuelle Krafteinwirkung beschädigt).

Technische Eigenschaften und Ausführungsmöglichkeiten

- Türbreiten EN 3-7: 850 bis 1600mm
- Türbreiten EN 4-6: 950 bis 1400mm
- Türgewicht: bis 250kg
- Öffnungswinkel maximal: 105°
- Sturztiefe Normalgestänge: max. 250mm
- Sturztiefe Gleitgestänge: ± 30 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit: max. 40°/sec.
- Schliessgeschwindigkeit: max. 40°/sec.
- Drehmoment Antriebswelle: max. 80Nm
- Maximale Windlast: 80km/h
- Leistungsaufnahme Antrieb: max. 560W
- Nennleistung Motor: 100W
- Stand-by Verbrauch: 4W
- Betriebsspannung: 230VAC (+10/-15%), 50Hz, 10/13A
- Umgebungstemperatur: -15 bis +50°C
- Relative Feuchtigkeit: max. 85%
- Schutzart: IP20
- Masse Antrieb (hxbxt): 95x690x120mm
- Bedienung manuell mit Impulsgeber oder vollautomatisch mit Radar-Bewegungsmelder

Wichtig

- Die Planung & Inbetriebnahme muss durch autorisiertes Fachpersonal erfolgen. Bei Feuer- und Rauchschutztüren ist eine gleichzeitige Abnahme (gemäss Richtlinien für Feststellanlagen des DIBt) zwingend erforderlich (jährliche Wartung gemäss DIBt sind nur durch einen Sachkundigen zulässig).

Gestänge, Gleitschiene & Schliessfolgeregelung

- Bei der Auswahl der Gleitschienen & Gestänge ist die Montageart des Antriebs (ziehend oder drückend) zu beachten.

Automatische Hygiene

- Durch das berührungslose Passieren der Durchgänge wird die Ansteckungsgefahr durch Keime ausgeschlossen. Dieser Aspekt ist vor allem im öffentlichen Bereich, in Spitälern, Altenheimen, Kliniken und in Toiletten allgemein besonders ernst zu nehmen.

Angenehme Laufruhe

- Die elektromechanische Antriebseinheit sorgt für eine leise und harmonische Türbewegung.



Schwere Aussentüren



Fluchttüren / Notausgänge



Brandabschluss



Schleusenfunktion



2-flügelige Anlagen

Einstellbare Funktionen

- Full Power Energy: Ermöglicht z.B. bei öffentlich stark frequentierten schweren Türen eine Automatisierung mit schnellen Bewegungsabläufen. Die Sicherheitssensoren werden in den meisten Fällen eingesetzt.
- Low-Energy Modus: Speziell für Privathaushalte/Arbeitsbereiche mit geringer öffentlicher Frequentierung konzipiert und wird ohne Sicherheitssensoren betrieben.
- Push & Go Funktion: leichtes Ansprechverhalten
- Sicherheitsüberwachung mit Stopp- & Umkehrautomatik
- Windlastregelung
- Stufenlose Regulierung der Öffnungs- & Schliessgeschwindigkeiten, Offenhaltezeit und Motorkraft
- Schleusenfunktion
- Schliessfolgesteuerung bei 2-flügeligen Anlagen
- Schliesskraftverstärkung (Zudrücken ins Schloss)
- Akustisches Signal während der Flügelbewegung

Optional / Erweiterbar

- Anschluss von elektromechanischen Sicherheitsschlössern & Verriegelungen
- Funkfernsteuerung
- Inoxverschalung
- Durchgehende Verschalung
- Integrierter Offenanschlag
- Inversfunktion (für Gebäudeentrauchung, Tür öffnet automatisch)
- Betriebszustandsanzeigen im Antrieb oder an externer Bedieneinheit:
 - akustisch: Tür öffnet/schliesst
 - akustisch/optisch: Tür öffnet/schliesst
 - potentialfreie Kontakte für die Weiterleitung von Informationen an die Gebäudeleitzentrale

Geführte Inbetriebnahme

- Nachdem der FD-20 montiert ist, können die relevanten Parameter (Öffnungs- & Schliesszeit, Sicherheitsüberwachung, Schliesskraftverstärkung usw.) benutzerfreundlich über das integrierte LC-Display per Joystick eingestellt werden. Am Schluss wird die Rückstellfederkraft für die entsprechende Türgrösse angepasst.
- Mit der wählbaren Low-Energy Funktion werden zusätzliche Sicherheitssensoren überflüssig. Niedrigenergieantrieb, Öffnungs- und Schliessgeschwindigkeit max. 40°/sec.
- Die Umstellung erfolgt ohne zusätzliche Upgrade-Karte.

Programmwahltasten

- Der gewünschte Betriebsmodus wird über die Tasten seitlich am Antrieb ausgewählt.
- Damit sofort ersichtlich ist, welche Betriebsart eingestellt ist, wird die gewählte Taste beleuchtet.
- Je nach Situation können die Tasten deaktiviert werden. Sämtliche Einstellungen können auch mit der optionalen Bedieneinheit FD-D-BEDIX vorgenommen werden.

Öffentlicher Bereich

- Im öffentlichen Bereich müssen Automatiktüren gemäss der EN 16005 abgesichert werden. Je nach Situation sind verschiedene Lösungen möglich.
- Sicherheitssensoren mit den Funktionen «Reversieren» und «Stopp» bieten zusätzlichen Schutz bei Klemmstellen. Die Funktion «Bereichsausblendung» wird über den Antrieb eingestellt und gewährleistet einen optimalen Betrieb.

Beratung

- Drehflügelantriebe zu planen erfordert eine grosse Fachkompetenz. Bitte beachten Sie die geltenden Normen für kraftbetätigte Türen (z.B. EN 16005, Maschinenrichtlinie 2006/42/EG). Wir unterstützen Sie bei grundlegenden Fragen oder auch bei komplexeren Anlagen (grosse Dimensionen, schwere Türen, 2-flügelige Lösungen etc.). Fragen Sie unsere Mitarbeiter.



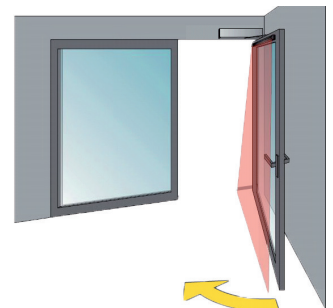
Low-Energy Modus



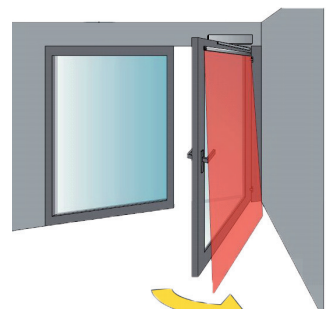
Programmwahltasten



Einfache Bedienung



Beispiel 1: Sicherheitssensor



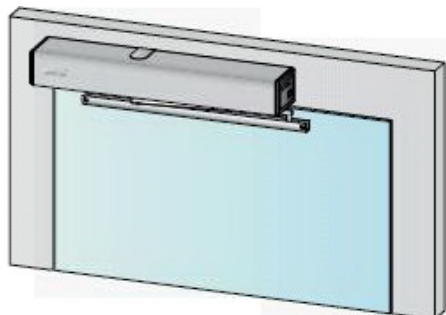
Beispiel 2: Sicherheitssensor

Montagebeispiele

Sturzmontage

Gleitschiene drückend

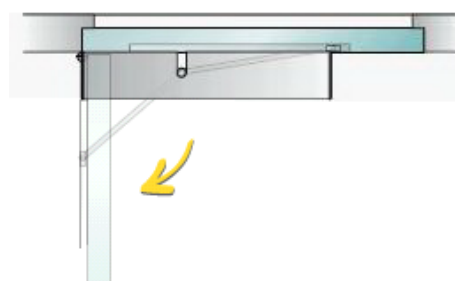
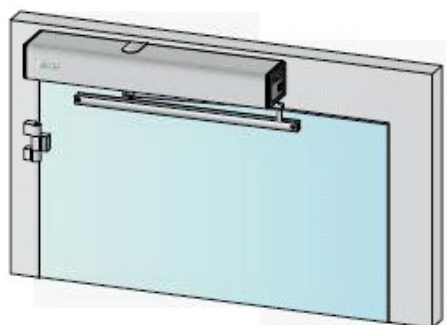
- Ästhetische Lösung



Sturzmontage

Gleitschiene ziehend

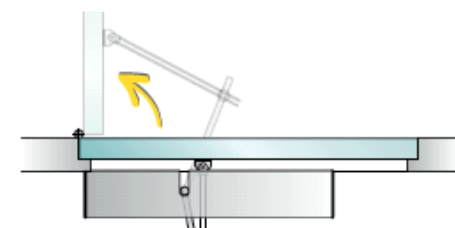
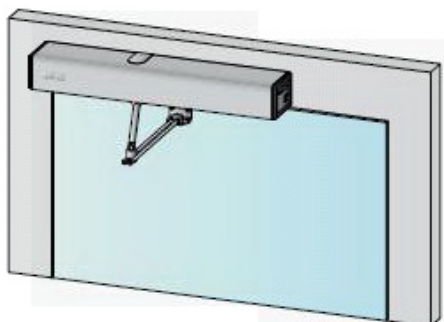
- Ästhetische Lösung



Sturzmontage

Normalgestänge drückend

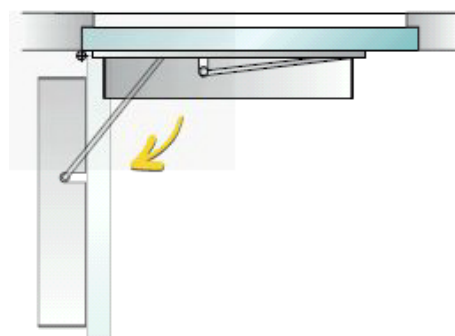
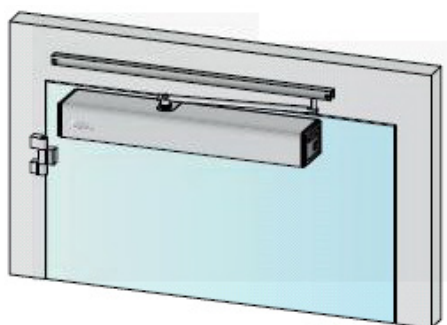
- Effiziente Kraftumsetzung



Flügelmontage

Gleitschiene drückend

- Geeignet bei knapper Sturzhöhe



Drehflügelantriebe

FD-20-A

Drehflügeltürantrieb FD-20x Alu

- Geräuscharmer, elektromechanischer Antrieb
- Für Normalgestänge drückend oder Gleitschiene drückend und ziehend
- Mit Verschalung aus Aluminium und Verschaltungsabschlüssen in schwarz
- Für Innen- und Aussentüren mit Türblattbreiten von 850 bis 1600mm (EN 1154, Grösse 3-7)
- Einstellbare Push and go Funktion
- Anschluss für Sensoren, Türöffner usw. 24VDC, 2A
- Max. Flügelgewicht: 250kg
- Max. Öffnungswinkel: 105°
- Geprüft nach EN 16005/DIN 18650
- Spannungsversorgung: 230VAC
- Einbaumasse (lxbxt): 690x95x120mm



ED-IRSU-SI-1-35	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 350mm, silber
ED-IRSU-SI-2-75	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 750mm, silber
ED-IRSU-SI-2-90	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 900mm, silber
ED-IRSU-SI-2-110	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 1100mm, silber
ED-IRSU-SI-2-120	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 1200mm, silber
ED-IRSU-SW-1-35	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 350mm, schwarz
ED-IRSU-SW-2-75	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 750mm, schwarz
ED-IRSU-SW-2-90	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 900mm, schwarz
ED-IRSU-SW-2-110	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 1100mm, schwarz
ED-IRSU-SW-2-120	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 1200mm, schwarz
ED-IRSU-WS-1-35	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 350mm, weiss
ED-IRSU-WS-2-75	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 750mm, weiss
ED-IRSU-WS-2-90	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 900mm, weiss
ED-IRSU-WS-2-110	Aktiv-Infrarotsensorleiste, l= 1100mm, weiss
FD-D-BEDIX	Bedieneinheit D-BEDIX für FD-20x
ED-EBT	Ellenbogentaster aP
ED-EBTF	Ellenbogentaster aP mit integriertem Funksender
ED-EBTT	Ellenbogentaster aP, berührungslos
ED-FLATSCAN-SET	Laser Scanner Absicherungssensoren
ED-PS	Drehschalter EDIZIOdue uP, weiss (Nacht/Tag/Offen)
ED-RLT	Aktiv Infrarot-Schalter weiss, «Cleanscan»
ED-R MERKUR 2ES	Radar-Bewegungsmelder Merkur 2ES
ED-ZT	Zugtaster
FD-20-F-ISR	Schliessfolgeregler
FD-20-F-ISR-25	Schliessfolgeregler Set 2.5m
FD-20-F-ISR-28	Schliessfolgeregler Set 2.8m
FD-20-FM-SET	Flügelmontage Set für FD-20x
FD-20-FH	Funkhandsender für FD-20x
FD-20-FS	Funk Set für FD-20x
FD-20-GS	Gleitschiene für FD-20x Sturzmontage
FD-20-GS-FM	Gleitschiene für FD-20x Flügelmontage
FD-20-MPL	Montageplatte für FD-20x
FD-20-MPL-REN	Montageplatte für FD-20x zum Tausch von FDC-Modell
FD-20-NG	Normalgestänge für FD-20x Sturzmontage
FD-20-OA	Offenanschlag für FD-20x
FD-20-RP	Relaisprint für FD-20x
FD-20-VERKL-ES	Verkleidung Edelstahl zu FD-20
FD-CAN-KAB	CAN-Kabel konfektioniert Länge = 3200 mm für FD-20
MCS-30W	Taster uP, EDIZIOdue, weiss MCS 30 mit LED
1319-IR-W	Taster berührungslos 12/24VDC, EDIZIOdue ws, ø19mm
7563.UP	Taster uP, EDIZIOdue, weiss, Schlüsselsymbol
91070D1	Hinweiskleber «Tür öffnet automatisch» (132x50mm)
91070D2	Hinweiskleber «Tür öffnet automatisch» (264x100mm)
91070F1	Hinweiskleber «Porte automatique» (132x50mm)
91070F2	Hinweiskleber «Porte automatique» (264x100mm)

Beratung: Drehflügelantriebe zu planen erfordert eine grosse Fachkompetenz. Bitte beachten Sie die geltenden Normen für kraftbetätigte Türen (z.B. EN 16005, Maschinenrichtlinie 2006/42/EG). Wir unterstützen Sie bei grundlegenden Fragen oder auch bei komplexeren Anlagen (grosse Dimensionen, schwere Türen, zweiflüglige Lösungen etc.). Fragen Sie unsere Mitarbeiter.

FD-20-F-A**Drehflügeltürantrieb FD-20-F Alu**

- Geräuscharmer, elektromechanischer Antrieb für Brandschutztüren
- Für Normalgestänge drückend oder Gleitschiene ziehend
- Mit Verschalung aus Aluminium und Verschalungsabschlüssen in schwarz
- Für Innen- und Aussentüren mit Türblattbreiten von 950 bis 1400mm (EN 1154, Grösse 4-6)
- Einstellbare Push and go Funktion
- Anschluss für Sensoren, Türöffner usw. 24VDC, 2A
- Anschluss für Brand-/Rauchmelder
- Max. Flügelgewicht: 250kg
- Max. Öffnungswinkel: 105°
- Geprüft nach EN 16005/DIN 18650 und DIBt
- Spannungsversorgung: 230VAC
- Einbaumasse (lxbxt): 690x95x120mm



Hinweis

Zusätzliches Zubehör siehe Artikel FD-20-A

Seite 7

FD-20-F-SRP-A**Drehflügeltürantrieb FD-20-F-SRP Alu**

- Geräuscharmer, elektromechanischer Antrieb für Brandschutztüren
- Für Gleitschiene drückend
- Mit Verschalung aus Aluminium und Verschalungsabschlüssen in schwarz
- Für Innen- und Aussentüren mit Türblattbreiten von 950 bis 1400mm (EN 1154, Grösse 4-6)
- Einstellbare Push and go Funktion
- Anschluss für Sensoren, Türöffner usw. 24VDC, 2A
- Anschluss für Brand-/Rauchmelder
- Max. Flügelgewicht: 250kg
- Max. Öffnungswinkel: 105°
- Geprüft nach EN 16005/DIN 18650 und DIBt
- Spannungsversorgung: 230VAC
- Einbaumasse (lxbxt): 690x95x120mm



Hinweis

Zubehör siehe Artikel FD-20-A ohne Normalgestänge

Seite 7

Beratung: Drehflügelantriebe zu planen erfordert eine grosse Fachkompetenz. Bitte beachten Sie die geltenden Normen für kraftbetätigte Türen (z.B. EN 16005, Maschinenrichtlinie 2006/42/EG). Wir unterstützen Sie bei grundlegenden Fragen oder auch bei komplexeren Anlagen (grosse Dimensionen, schwere Türen, zweiflüglige Lösungen etc.). Fragen Sie unsere Mitarbeiter.

Verkleidung, Gestänge, Gleitschienen & Klemmstücke

FD-20-VERKL-ES

Verkleidung für FD-20 Edelstahl

- Inklusive Schemakleber & Verschalungszubehör Chromstahl



FD-20-NG

Normalgestänge für FD-20-x Sturzmontage

- Sturzmontage, drückend
- Inklusive Klemmstück FD-20-KS-STANDARD

FD-20-KS-N13

FD-20-KS-P20

FD-20-KS-P50

FD-20-KS-STANDARD

Klemmstück für FD-20-GS/NG, -13mm (kurz)

Klemmstück für FD-20-GS/NG, +20mm

Klemmstück für FD-20-GS/NG, +50mm

Klemmstück für FD-20-GS/NG



FD-20-GS

Gleitschiene für FD-20-x Sturzmontage

- Sturzmontage, ziehend und drückend
- Gleitschienenlänge: 620mm
- Hebelarmlänge: 430mm
- Inklusive Klemmstück FD-20-KS-STANDARD

FD-20-KS-N13

FD-20-KS-P20

FD-20-KS-P50

FD-20-KS-STANDARD

Klemmstück für FD-20-GS/NG, -13mm (kurz)

Klemmstück für FD-20-GS/NG, +20mm

Klemmstück für FD-20-GS/NG, +50mm

Klemmstück für FD-20-GS/NG



FD-20-GS-FM

Gleitschiene für FD-20-x Türblattmontage

- Türblattmontage ziehend
- Gleitschienenlänge: 830mm
- Hebelarmlänge: 530mm
- Inklusive Klemmstück FD-20-KS-STANDARD

FD-20-KS-N13

FD-20-KS-P20

FD-20-KS-P50

FD-20-KS-STANDARD

Klemmstück für FD-20-GS/NG, -13mm (kurz)

Klemmstück für FD-20-GS/NG, +20mm

Klemmstück für FD-20-GS/NG, +50mm

Klemmstück für FD-20-GS/NG



FD-20-KS-STANDARD

Klemmstück für FD-20-GS/NG

- Standardachse zwischen Antrieb Gestänge
- Inklusive Schraube



FD-20-KS-P20

Klemmstück für FD-20-GS/NG, +20mm

- Verlängerung der Achse zwischen Antrieb und Gestänge um 20mm
- Inklusive Schraube



FD-20-KS-P50**Klemmstück für FD-20-GS/NG, +50mm**

- Verlängerung der Achse zwischen Antrieb und Gestänge um 50mm
- Inklusive Schraube

**FD-20-KS-N13****Klemmstück für FD-20-GS/NG, -13mm (kurz)**

- Verkürzung der Achse zwischen Antrieb und Gestänge um 13mm
- Inklusive Schraube

**Montagematerial****FD-20-MPL****Montageplatte für FD-20x**

- Inklusive Befestigungsschrauben

**FD-20-MPL-REN****Montageplatte für FD-20x zum Tausch von FDC-Modellen**

- Zum Tausch von Vorgängermodellen (FDC)
- Inklusive Befestigungsschrauben (zwingend bei Brandschutztüren)

**FD-20-FM-SET****Flügelmontage Set für FD-20x**

- Für die Montage des Antriebs auf dem Türflügel
- Komponenten: Seitendeckel, Anlageschild, Anschlusswinkel, Wellschlauch

**FD-20-OA****Offenanschlag für FD-20x**

- Achtung: Nicht möglich in Verbindung mit Klemmstück FD-20-KS-N13
- Montage: Unter dem Antrieb als mechanischer Anschlag (wirkt direkt auf das Gestänge)
- Material: Stahl verzinkt
- Farbe: schwarz



Zubehör für 2-flügelige Türen

FD-20-F-ISR-25

Schliessfolgeregler Set 2.5m

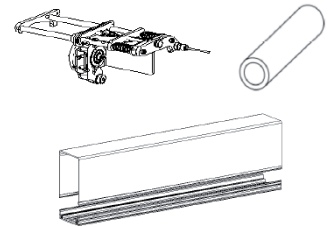
- Für 2-flügelige Türen mit allen Gestängevarianten verwendbar
- Für Brandschutztüren zwingend erforderlich
- Lichte Breite: max. 2500mm

Komponenten:

- Schliessfolgeregler (FD-20-F-ISR)
- Verschalungs-Set 2-flügelig 1.2m (FD-VERKL-1.2)
- Installationsrohr KIR 20, 1.5m (FD-20-KIR20)

FD-CAN-KAB

CAN-Kabel für FD-20



FD-20-F-ISR-28

Schliessfolgeregler Set 2.8m

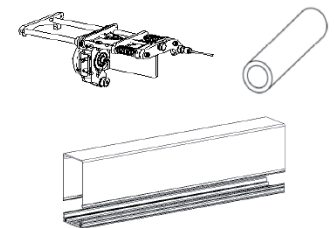
- Für 2-flügelige Türen mit allen Gestängevarianten verwendbar
- Für Brandschutztüren zwingend erforderlich
- Lichte Breite max. 2800mm

Komponenten:

- Schliessfolgeregler (FD-20-F-ISR)
- Verschalungs-Set 2-flügelig 1.9m (FD-VERKL-1.9)
- Installationsrohr KIR 20, 1.5m (FD-20-KIR20)

FD-CAN-KAB

CAN-Kabel für FD-20



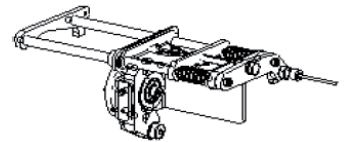
FD-20-F-ISR

Schliessfolgeregler

- Für 2-flügelige Türen mit allen Gestängevarianten verwendbar
- Für Brandschutztüren zwingend erforderlich
- Im Antrieb integrierte, mechanische Schliessfolgeregelung

FD-CAN-KAB

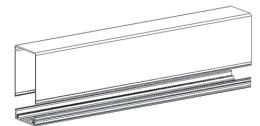
CAN-Kabel für FD-20



FD-20-VERKL-1.2

Verschalungs-Set 2flg. für FD-20x 1.2m Alu

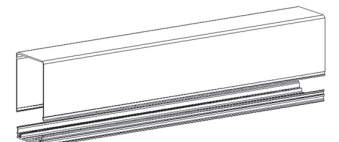
- Zwischenstück für die durchgehende Verschalung
- Länge: 1200mm (Verschalung und Zwischenprofil)
- Inklusive Befestigungsmaterial



FD-20-VERKL-1.9

Verschalungs-Set 2flg. für FD-20x 1.9m Alu

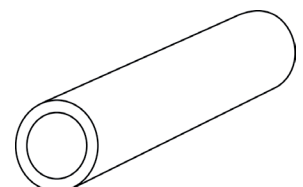
- Zwischenstück für die durchgehende Verschalung
- Länge: 1900mm (Verschalung und Zwischenprofil)
- Inklusive Befestigungsmaterial



FD-20-KIR20

Installationsrohr KIR 20, 1.5m

- Drahtseilführung Schliessfolgeregler (FD-20-F-ISR)
- Länge: 1.5m
- Aussendurchmesser: 20mm



FD-CAN-KAB

CAN-Kabel für FD-20x

- Wird benötigt bei 2-flügeligen Anlagen als Verbindung zwischen Master- und Slave-Antrieb
- Konfektioniert
- Länge: 3200mm



Zubehör

Impulsgeber kabelgebunden

- Ersetzen oder ergänzen den internen Programmschalter.
- FD-D-BEDIX: Bedienung für direktes Anwählen der Betriebsarten und Einstellen der wichtigsten Türeinrichtungen, z.B. für den Öffnungsimpuls.
- Drehschalter: Für Tag- & Nachtbetrieb.
- Taster: Zur Freigabe oder Verriegelung von Türen & Türsystemen.
- Taster berührungslos: Für Hygiene und Komfort.
- Ellenbogentaster: Grossflächiger Taster, kann z.B. mit dem Ellenbogen betätigt werden.
- uP- & aP-Montage: Mit dem aP-Rahmen können diese auch Aufputz montiert werden.

Impulsgeber Funk

- Optional zum Ansteuern des Antriebs über Funkhandsender.

Radar-Bewegungsmelder

- Erkennen sich der Tür nähernde Personen innerhalb ihres Erfassungsfeldes und erzeugen das Öffnungssignal für den Türantrieb.
- Mit vielfältigen Einstellmöglichkeiten lassen sich auch schwierige Installationen bewältigen.

Aktiv-Infrarotsensorleisten

- Aktive Infrarotsensoren erkennen im Erfassungsfeld alle ruhenden und sich bewegenden Objekte.
- Bandgegenseite: Die Infrarot-Sensorleiste wird als Ansteuerungssensor eingesetzt. Wenn sich die Tür schliesst und ein Objekt von der Infrarot-Sensorleiste erfasst wird, reversiert die Tür und öffnet wieder. Die Offenhaltezeit startet erneut.
- Bandseite: Die automatische Türöffnungsbewegung wird gestoppt, wenn die Infrarot-Sensorleiste ein Objekt erfasst. Sobald die eingestellte Offenhaltezeit abgelaufen ist, schliesst die Tür wieder.
- Es sind unterschiedliche Längen verfügbar und sie können in der mit dem Antrieb identischen Farbe geliefert werden.
- Geprüft nach EN 16005.
- Weitere Ausführungen sind auf Anfrage erhältlich.

Beschriftungen Seite 21



Impulsgeber kabelgebunden, Funk & Relais

FD-D-BEDIX

Bedieneinheit D-BEDIX für FD-20x

- uP-Montage
- Direktes Anwählen der Betriebsarten für die wichtigsten Türeinstellungen
- Masse (lxb): 86x86mm (Grösse 1x1)

ED-RLT-APR

aP-Rahmen weiss für ED-RLT & FD-D-BEDIX



FD-KOMBI-D-BEDIX-RZ

Bedieneinheit D-BEDIX für FD-20x mit RZ, EDIZIOdue

- uP-Montage
- Direktes Anwählen der Betriebsarten für die wichtigsten Türeinstellungen
- Sperrung über Schlüsselschalter
- Vorbereitet für Rund-Halbzylinder (RZ)
- Masse (lxb): 148x87mm (Grösse 2x1)

APR2-W

aP-Rahmen BSW 2x1, weiss



FD-S-D-BEDIX

Service-Bedieneinheit S-D-BEDIX für FD-20x

- Für temporären Einsatz bei Inbetriebsetzung und Wartung
- Direktes Anwählen der Betriebsarten für die wichtigsten Türeinstellungen
- Masse (lxbxt): 86x86x42mm



ED-PS

Drehschalter EDIZIOdue uP, weiss (Nacht/Tag/Offen)

- Positionen: Nacht / Tag / Offen
- Farbe: weiss
- Masse (lxb): 88x88mm (Grösse: 1x1)



ST11-0-1-0-1262KA

Schlüsselschalter RZ, uP weiss (Nacht/Tag/offen)

- Zum Beispiel für Kaba-Rundzylinder Typ 1262KA
- Einbautiefe 70mm
- Farbe: weiss
- Masse (lxb): 88x88mm (Grösse: 1x1)



MCS-30W**Taster MCS 30 mit LED, EDIZIOdue, uP**

- Drucktaster: Metallic RI
- Ringbeleuchtung: LED rot, grün
- Kontaktart: 1x Schliesser
- Schaltstrom: 125mA
- Schaltspannung: 48V/DC
- Schaltleistung: 0.72W
- Beleuchtungsspannung: 24VDC
- Durchgangs-Widerstand: < 50mΩ
- Kontaktmaterial: Silber
- Masse (lxb): 88x88mm (Grösse: 1x1)

APR1-W55

ap-Rahmen BSW 1x1, weiss

**1319-IR-W****Taster berührungslos 12/24VDC, EDIZIOdue ws, ø19mm**

- Tastergrösse ø 19mm
- Bedienung: berührungslos
- Kontakt: 1x Wechsel
- Betriebsspannung: 12/24VDC
- Schaltleistung: max. 30VDC, 1A
- Schaltdistanz: 3 bis 12cm (über Potentiometer einstellbar)
- Programmierbare Schaltzeit: 0.5 bis 10 Sek. (über Potentiometer einstellbar oder triggerbar, ein/aus)
- LED: blau/grün
- Material Taster: Edelstahl
- Farbe EDIZIOdue: weiss
- Masse (lxbxt): 88x88x37.9mm (Grösse: 1x1)

APR1-W55

ap-Rahmen BSW 1x1, weiss

**7563.UP****Taster uP, EDIZIOdue, weiss, Schlüsselsymbol**

- Mit Schlüsselsymbol
- Kontakt: 1x Wechsel
- Steckklemmenanschlüsse
- Schutzart: IP20
- Schaltleistung: 250VAC, 10A
- Material: Kunststoff
- Farbe: weiss
- Masse (lxb): 88x88mm (Grösse 1x1)

APR1-W55

ap-Rahmen BSW 1x1, weiss

**ED-RLT****Taster berührungslos, Cleanscan, weiss**

- Bedienung: berührungslos
- AIR 12-R1/31
- Mit Hintergrundausblendung
- Tastweite umschaltbar 50-200/50-600mm
- Taster/Schalter umschaltbar
- Spannung: 12-30VDC/12-24VAC
- Ausgang: Relais 1XU/HS
- Masse (lxbxt): 86x86mm (Grösse 1x1)

ED-RLT-FP
ED-RLT-APRFrontplatte schwarz für ED-RLT
aP-Rahmen weiss für ED-RLT & FD-D-BEDIX

FD-20-FS**Funk Set für FD-20x, 2 Kanal**

- Frequenz: 868MHz

Komponenten:

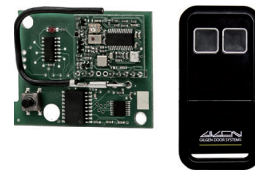
- Funkprint - Masse (lxbxt): 60x40x10mm
- Handsender - Masse (lxbxt): 80x39x10mm (FD-20-FH)

2032-BAT

Knopfzelle 3V, CR2032

FD-20-FH

Funkhandsender für FD-20-FS, 2 Kanal

**FD-20-FH****Funkhandsender für FD-20-FS, 2 Kanal**

- Zusätzlicher Handsender zum Funk Set (FD-20-FS)
- Frequenz: 868MHz
- Masse (lxbxt): 80x39x10mm

2032-BAT

Knopfzelle 3V, CR2032

**ED-EBT****Ellenbogentaster aP**

- Bedienung: drücken
- Kontakt: NO/NC Wechsel
- Material: ABS Kunststoff mit Edelstahloberfläche
- Farbe: Silber
- Masse (lxbxt): 250x95x25mm

**ED-EBTT****Ellenbogentaster aP, berührungslos**

- Bedienung: berührungslos
- Kontakt: NO/NC Wechsel
- Betriebsspannung: 12-28VDC
- Relais: potentialfreier Kontakt 28VDC/1A, 120VAC/0.3A isoliert
- Material: ABS Kunststoff mit Edelstahloberfläche
- Farbe: Silber
- Masse (lxbxt): 250x95x25mm

**ED-EBTF****Ellenbogentaster aP mit integriertem Funksender**

- Bedienung: drücken
- Frequenzband: 433MHz
- Kontakt: NO/NC Wechsel
- Betriebsspannung: 6V (4 Batterien 1.5V Grösse AAA)
- Material: ABS Kunststoff mit Edelstahloberfläche
- Farbe: Silber
- Masse (lxbxt): 250x95x25mm
- Funkempfänger ED-EBTF-FE separat bestellen

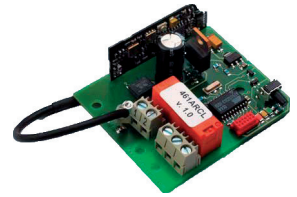
ED-EBTF-FE

Funkempfänger für ED-EBTF



ED-EBTF-FE**Funkempfänger für ED-EBTF**

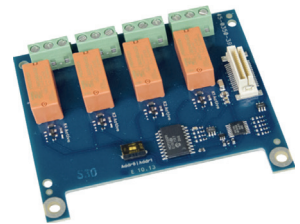
- Frequenzband: 433MHz
- Betriebstemperatur: -30 bis +70°C
- Betriebsspannung: 12-30V, AC oder DC $\pm 10\%$
- Relais: 1 Ausgang, NO/NC 8A/250V AC
- Codierungskombinationen: max. 50
- Reichweite innerhalb von Gebäuden bei mehrfachen Hindernissen: max. 9.5m
- Masse (lxbxt): 63x54x20mm

**ED-ZT****Zugtaster**

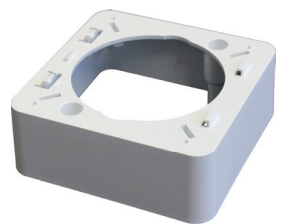
- Mit Seil & Montagewinkel

**FD-20-RP****Relaisprint für FD-20x**

- Mit 4 frei konfigurierbaren, potentialfreien Relaiskontakten

**ED-RLT-APR****aP-Rahmen ED-RLT, FD-D-BEDIX, weiss**

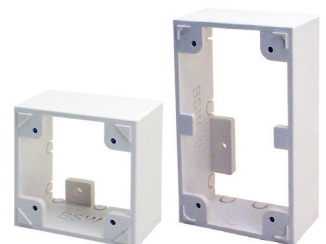
- Für ED-RLT & FD-D-BEDIX
- Farbe: weiss
- Masse (bxxhxt): 86x86x42mm

**APR1-W55
APR2-W****aP-Rahmen BSW 1x1, weiss (bxxhxt: 88x88x55mm)*
aP-Rahmen BSW 2x1, weiss (bxxhxt: 148x88x48mm)**

- Für uP-Apparate EDIZIOdue
- Material: Kunststoff, Polystyrol (UL-V0 Standard)

*SG13AP-1X1/97.8

Schutzgehäuse Edelstahl 1x1, aP



Radar-Bewegungsmelder

ED-R MERKUR 2ES

Radar-Bewegungsmelder Merkur 2ES

- Richtungserkennend
- Wand- und Deckenmontage
- Umschaltbar mono/stereo
- Mit Patchantenne
- Feldgrösse: max. 2.5x2.5m/4x2m
- Betriebsspannung: 12-28VAC, 12-36VDC
- Ausgang: Relais 1xU (48VAC/DC max., Schaltleistung 60VA)
- Für Innen- und Aussenbereich
- Farbe: Schwarz
- Masse (lxb): 168x57mm



ED-REGLOBEAM2
ED-R MERKUR-ADH
ED-R MERKUR-MIS
ED-R MERKUR-RAD

Fernbedienung Reglobeam zu ED-R MERKUR und Uniscan
Abdeckhaube zu ED-R MERKUR 2ES, weiss
Deckeneinbausatz zu ED-R MERKUR 2ES, weiss
Regenabdeckung zu ED-R MERKUR 2ES, Alu

ED-R MERKUR-ADH

Abdeckhaube zu ED-R MERKUR 2ES, weiss

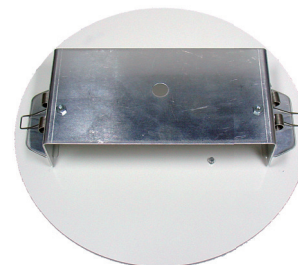
- Material: Kunststoff
- Farbe: weiss (silber auf Anfrage)
- Masse (lxbxt): 176x60x55mm



ED-R MERKUR-MIS

Deckeneinbausatz zu ED-R MERKUR 2ES, weiss

- Abdeckplatte (Ø): 246mm
- Material: Kunststoff
- Masse (lxbxt): 176x66x55mm



ED-R MERKUR-RAD

Regenabdeckung zu ED-R MERKUR 2ES, Alu

- Material: Aluminium
- Masse (lhxxt): 175x57x92.5mm



ED-REGLOBEAM2

Fernbedienung Reglobeam zu ED-R MERKUR & ED-IRSU

- Zur Programmierung der ED-R MERKUR Radar-Bewegungsmelder
- Zur Programmierung der ED-IRSU Sensorleisten: Mit dem Aktiv-Infrarot-Detektor, können die AIR-Felder eingestellt werden



ED-FLATSCAN-SET-SW
ED-FLATSCAN-SET-SI
ED-FLATSCAN-SET-WS

Laser-Absicherungssensor Set schwarz
Laser-Absicherungssensor Set silber
Laser-Absicherungssensor Set weiss

- Vollständige Überwachung des Türblatts (70 Laserpunkte) und NSK (100 Laserpunkte).
- Automatische Wandausblendung; erweitertes Feld an Hauptschliesskante, dynamisches Tracking
- Einstellung mittels DIP-Schalter oder Fernbedienung; Dynamisches Einlernen, max. Reichweite 4m
- Betriebsspannung: 12-24VDC +/- 15%
- Ausgan: 2 Relais 2xU (48AC/DC)
- Zustandsanzeige: LED 2-farbig
- Material: Kunststoff
- Schutzart: IP54
- Masse (bxhxt): 142x85x23mm

Komponenten:

- Linker und rechter Sensor
- Kabel, Montagematerial & Abdeckplatten

ED-FLATSCAN-FB

Fernbedienung zu ED-FLATSCAN



ED-FLATSCAN-FB

Fernbedienung zu ED-FLATSCAN

- Fernbedienung zur Programmierung des Laser-Absicherungssensors



Aktiv-Infrarotsensorleisten

- Gehäusematerial: Aluminium
- Frontabdeckung: Plexiglas PMMA, schwarz
- Betriebsspannung: 15-37VDC, 15-26VAC (AC nur für Einzelgerät)

- Signalausgang: Relais, 1x potentialfreier Umschaltkontakt, max. Schaltspannung 40VAC/DC
- Stromaufnahme: 3.3W (138mA bei 24V pro Optik)

Artikelnummern	Masse (Länge)	Farbe			Optische Sensoren
		silber	schwarz	weiss	
ED-IRSU-SI-1-35	350mm	✓			1
ED-IRSU-SW-1-35			✓		1
ED-IRSU-WS-1-35				✓	1
ED-IRSU-SI-2-75	750mm	✓			2
ED-IRSU-SW-2-75			✓		2
ED-IRSU-WS-2-75				✓	2
ED-IRSU-SI-2-90	900mm	✓			2
ED-IRSU-SW-2-90			✓		2
ED-IRSU-WS-2-90				✓	2
ED-IRSU-SI-2-110	1100mm	✓			2
ED-IRSU-SW-2-110			✓		2
ED-IRSU-WS-2-110				✓	2
ED-IRSU-SI-2-120	1200mm	✓			2
ED-IRSU-SW-2-120			✓		2



ED-IRSU-SI-1-x



ED-IRSU-SW-1-x



ED-IRSU-WS-1-x

ED-REGLOBEAM2

Fernbedienung Reglobeam zu ED-R MERKUR & ED-IRSU

- Zur Programmierung der ED-R MERKUR Radar-Bewegungsmelder
- Zur Programmierung der ED-IRSU Sensorleisten: Mit dem Aktiv-Infrarot-Detektor, können die AIR-Felder eingestellt werden



ED-IRSU-Y-ADAPTER

Y-ADAPTER zur Verbindung der ED-IRSU Sensorleisten

- Für die Zusammenführung von zwei Aktiv-Infrarotsensorleisten ED-IRSU
- Nicht verwendbar für 350mm Aktiv-Infrarotsensorleisten (ED-IRSU-xx-1-35)



ED-IRSU-RPT

RPT Regenabdeckung für ED-IRSU Sensorleisten

- Rolle à 17m +/- 10%
- Schwarz mit selbstklebender Folie

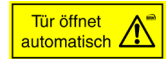


Beschriftungen

91070D1

Hinweiskleber «Tür öffnet automatisch» (132x50mm)

- Selbstklebend
- Gelb mit schwarzem Text «Tür öffnet automatisch»
- Masse (lxb): 132x50mm



91070D2

Hinweiskleber «Tür öffnet automatisch» (264x100mm)

- Selbstklebend
- Gelb mit schwarzem Text «Tür öffnet automatisch»
- Masse (lxb): 264x100mm



91070F1

Hinweiskleber «Porte automatique» (132x50mm)

- Selbstklebend
- Gelb mit schwarzem Text «Porte automatique»
- Masse (lxb): 132x50mm



91070F2

Hinweiskleber «Porte automatique» (264x100mm)

- Selbstklebend
- Gelb mit schwarzem Text «Porte automatique»
- Masse (lxb): 264x100mm



Notizen

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of small, equal-sized squares formed by thin, dark gray lines. There are no margins, text, or other markings on the page.

von BSW SECURITY AG, nachfolgend „BSW“.

1. Allgemeines

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend Bedingungen) gelten für den Verkauf, die Lieferung und Ausführung von Sicherheitsanlagen bzw. Produkten und Dienstleistungen, soweit nicht abweichende schriftliche Vereinbarungen getroffen wurden. Subsidiär gelten die Bestimmungen der SIA-Normen 118 und 380/7. Der Besteller anerkennt diese Bedingungen mit jeder Bestellung in sämtlichen Punkten. Für Werkverträge und Wartungsverträge bilden diese Bedingungen integrierenden Bestandteil.

- 1.2 Der Besteller hat BSW auf alle gesetzlichen, behördlichen oder anderen Vorschriften und Besonderheiten aufmerksam zu machen, welche sich auf den Verkauf, die Erstellung, die Bedienung, den Betrieb oder die Wartung einer Sicherheitsanlage beziehen.

2. Masse und Abbildungen

- Alle Masse, Abbildungen und übrigen Angaben in den Katalogen und Verkaufsunterlagen von BSW sind unverbindlich und können jederzeit ohne vorherige Mitteilung geändert werden. Konstruktions- und Modelländerungen sind vorbehalten.

3. Bestellungen / Retouren

- 3.1 Alle Bestellungen haben schriftlich, per E-Mail oder Fax zu erfolgen, wobei folgende Angaben unerlässlich sind: Menge, Artikelnummer und Bezeichnung.
- 3.2 Die Bestellung wird verbindlich, sobald BSW die Annahme der Bestellung bestätigt hat.
- 3.3 Artikel können nur mit vorgängiger Zustimmung von BSW und nur innert 20 Tagen ab Versand retourniert werden. Sofern in einwandfreiem Zustand (original verpackt, ungeöffnet) werden die von BSW zur Rückgabe genehmigten Artikel zum fakturierten Betrag abzüglich einer Grundpauschale und zusätzlichen anfallenden Kosten gutgeschrieben. Bei Retouren muss zwingend die Rechnungs- oder Lieferscheinkopie beigelegt werden.

4. Verbindlichkeit von Offerten

- Die in den Offerten genannten Preise sind für BSW nur bei sofortiger Bestellung und bei Abnahme der angegebenen Menge verbindlich.

5. Lieferfristen / Fristen im Anlagenbau

- 5.1 BSW ist bestrebt, vereinbarte Lieferfristen nach Möglichkeit einzuhalten, wobei die Einhaltung nicht zugesichert wird. Bei Artikeln, die nicht an Lager sind, sowie bei Sonderanfertigungen werden die Lieferfristen nach bestem Ermessen freibleibend angegeben. BSW ist zu Teillieferungen berechtigt.
- 5.2 Im Anlagenbau werden die vereinbarten Termine verbindlich, sobald der Werkvertrag rechtsgültig unterzeichnet ist sowie die fälligen Anzahlungen geleistet sind. Die Termine gelten automatisch als verlängert, wenn Unterlagen, Genehmigungen, Materialien usw., deren Vorhandensein nicht in der Verantwortung von BSW steht, nicht rechtzeitig vorliegen, das Objekt nicht ungehindert zugänglich ist oder wenn der Besteller Änderungen und zusätzliche Arbeiten wünscht.
- 5.3 Im Anlagenbau können bauseitige Verzögerungen die Einhaltung der vereinbarten Termine erschweren oder verunmöglichen. BSW haftet nicht für Folgen, die daraus entstehen. Werden Mehrarbeiten und/oder Arbeiten ausserhalb der üblichen Arbeitszeiten notwendig oder entstehen andere Mehrkosten, werden diese von BSW zusätzlich verrechnet.
- 5.4 Sollte BSW eine vereinbarte Lieferfrist nicht einhalten können, hat der Besteller BSW schriftlich eine angemessene Nachfrist zur Erfüllung anzusetzen. Erfüllt BSW auch innert angemessener Nachfrist nicht, sind allfällige Schadenersatzansprüche des Bestellers auf die Höhe des Bestellwerts beschränkt.
- 5.5 Streik, Aussperrung, Transportstörungen sowie Fälle von höherer Gewalt entheben BSW während ihrer Dauer von der Vertragserfüllung.

6. Preise und Rabatte

- 6.1 Die Preise verstehen sich in Schweizer Franken oder Euro, freibleibend. Sie verstehen sich ab Lager BSW, ohne Mehrwertsteuer, Verpackung, Porto, Fracht- und Transportversicherung. Die Mehrwertsteuer wird offen berechnet. Preis- oder Rabattänderungen ohne vorherige Anzeige sind vorbehalten.
- 6.2 Die Verpackung wird in Rechnung gestellt und kann nicht zurückgenommen werden.
- 6.3 Regiearbeiten und Bereitschaftspauschalen werden zu den bei Ausführung gültigen Ansätzen berechnet, wobei die Arbeits-, Reise- und Displacementkosten von BSW in Rechnung gestellt werden.
- Es gelten folgende Zuschläge für Arbeiten ausserhalb der üblichen Arbeitszeiten:
- | | | |
|-----------------------------|-------------------|-----------|
| Montag bis Freitag | 18.00 - 20.00 Uhr | plus 25% |
| Montag bis Freitag | 20.00 - 06.00 Uhr | plus 50% |
| Samstag | | plus 50% |
| Sonntag und allg. Feiertage | | plus 100% |

7. Zahlungsbedingungen

- 7.1 Für den Materialverkauf gilt: 100% bei Materiallieferung (ohne Abzug von Skonto)
- 7.2 Für den Anlagenbau gilt: 30% bei Bestellung, 30% bei Materiallieferung, 30% bei Inbetriebsetzung, 10% mit Stellung der Schlussrechnung (jeweils ohne Abzug von Skonto)
- 7.3 Für Dienstleistungen werden Teilrechnungen bis 90% der geleisteten Arbeiten ausgestellt. Der Rest wird nach Stellung der Schlussrechnung fällig (jeweils ohne Abzug von Skonto).
- 7.4 BSW behält sich vor, jederzeit Teilrechnungen zu stellen.
- 7.5 Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage. Bei Nichteinhalten schuldet der Besteller ohne vorgängige Mahnung ab dem 31. Tag einen Verzugszins von 5%.
- 7.6 Bei Nichteinhalten der Zahlungsbedingungen kann BSW Lieferungen und Arbeiten unterbrechen und vom Vertrag zurücktreten sowie Schadenersatz von mindestens 70% des Restauftrages verlangen.
- 7.7 Der Besteller darf Gegenansprüche, auch wenn sie aus dem gleichen Vertrag entstanden sind, nur mit schriftlicher Erlaubnis von BSW verrechnen.

8. Leistungsumfang

- 8.1 Der Leistungsumfang erstreckt sich auf die in der Auftragsbestätigung resp. im Werk- oder Wartungsvertrag umschriebene Leistung. Darin nicht enthaltene Leistungen werden zu den bei der Ausführung gültigen Preisen zusätzlich in Rechnung gestellt.
- 8.2 Sofern nicht etwas anderes schriftlich vereinbart wurde, liefert BSW nach dem Stand der Technik bewährte Systeme und Software in Standardausführung.
- 8.3 BSW behält sich ausdrücklich vor, von den vereinbarten Leistungsmerkmalen der Produkte abzuweichen, wenn sich daraus keine funktionalen Einschränkungen ergeben. Der Besteller akzeptiert allfällige aus diesen Abweichungen entstehende Änderungen. BSW ist nicht verpflichtet, derartige Änderungen auch an Produkten vorzunehmen, die bereits hergestellt oder geliefert worden sind.

9. Ausführung

- 9.1 Die Verantwortung für die Koordination der verschiedenen Unternehmer liegt beim Bauherrn resp. der Bauleitung. Entsteht BSW ein Mehraufwand, da Koordinationsbestimmungen nicht eingehalten werden oder bauseitig Arbeitsunterbrüche oder Behinderungen entstehen, so wird dieser separat verrechnet.

- 9.2 Der Besteller sorgt dafür, dass die Lieferungen und Dienstleistungen ungehindert erfolgen können. Andernfalls gehen die Mehrkosten und Umtriebe zu seinen Lasten.

- 9.3 Gelten am Installationsort besondere Bedingungen oder Sicherheitsvorschriften, so garantiert der Besteller rechtzeitig und ohne Mehraufwand für BSW die Voraussetzungen zur ungehinderten Vertragserfüllung.

- 9.4 BSW behält sich vor, Installationsaufträge an geeignete Drittfirmen unter zu vergeben.

- 9.5 Wird die Installation ganz oder teilweise durch den Besteller ausgeführt, müssen die Weisungen und Installationsvorschriften von BSW zwingend eingehalten werden.

- 9.6 Sämtliche bauseitigen Arbeiten sind vom Besteller auf eigene Kosten und Verantwortung auszuführen.

10. Übergang von Nutzen und Gefahr

- 10.1 Bei Warenlieferung gehen Nutzen und Gefahr mit ihrem Versand auf den Besteller über. Sie reisen somit auf Gefahr des Bestellers.

- 10.2 Wird der Versand auf Begehren des Bestellers oder aus sonstigen Gründen, die BSW nicht zu vertreten hat, verzögert, geht die Gefahr im ursprünglich für den Abgang der Lieferung ab BSW vorgesehenen Zeitpunkt auf den Besteller über. Ab diesem Zeitpunkt wird die Lieferung auf Rechnung und Gefahr des Bestellers gelagert.

- 10.3 Im Anlagenbau gehen Nutzen und Gefahr mit der Inbetriebnahme auf den Besteller über.

11. Prüfungspflicht und Mängelrüge

- Der Besteller ist verpflichtet, die gelieferten Anlagen und Produkte (einschliesslich Software) sofort nach Erhalt zu prüfen und allfällige Mängel umgehend nach Erhalt der Lieferung BSW schriftlich anzuzeigen (Lieferschein ist beizulegen). Unterlässt der Besteller dies, gelten die Anlagen und Produkte als genehmigt. Verdeckte Mängel müssen sofort nach Entdeckung und innerhalb der Gewährleistungsfrist schriftlich gerügt werden.

12. Inbetriebnahme/Abnahme

- 12.1 BSW zeigt dem Besteller die Fertigstellung der Anlage an. Die Inbetriebnahme/Abnahme hat innert einem Monat zu erfolgen. Nach Ablauf der Monatsfrist gilt die Anlage als abgenommen.

- 12.2 Eine Verweigerung der Abnahme ist nur möglich, wenn erhebliche Mängel vorliegen und der Besteller diese schriftlich geltend macht. Bei geringfügigen Mängeln gilt die Abnahme als erfolgt.

- 12.3 Ist die Mängelrüge gerechtfertigt, nimmt BSW die Nachbesserung innert angemessener Frist vor. BSW kann von der Nachbesserung absehen und dem Besteller einen Minderwert entschädigen.

- 12.4 BSW behält sich vor, jederzeit eine Teilabnahme zu verlangen.

13. Eigentumsvorbehalt

- BSW ist ermächtigt, bis zur vollständigen Bezahlung das Bauhandwerkerpfandrecht oder einen Eigentumsvorbehalt auf Kosten des Bestellers eintragen zu lassen.

14. Gewährleistung

- 14.1 Die Gewährleistungsansprüche erstrecken sich auf den vertraglichen Leistungsumfang.

- 14.2 Vertragsrücktritt und Schadenersatz werden ausdrücklich wegbedungen.

- 14.3 Zeigen sich innerhalb der Gewährleistungsfrist nachweisbar Fabrikationsfehler, so übernimmt BSW, unter Ausschluss weiterer Ansprüche, nach eigener Wahl kostenlose Instandstellung bzw. Ersatzlieferung oder erteilt Gutschrift für die fehlerhaften Teile. Ersetzte Apparate werden Eigentum von BSW.

- 14.4 Die Gewährleistungsfrist beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Übergang von Nutzen und Gefahr nach Ziff. 10 zu laufen. Diese Frist gilt auch, wenn die Produkte bestimmungsgemäss in ein unbewegliches Werk eingebaut werden. Bei Produkten für den persönlichen und familiären Gebrauch gelten die gleichen Gewährleistungsfristen.

- 14.5 Für Drittprodukte gilt die vom Hersteller gewährte Gewährleistung. Bei Software können keine Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden.

- 14.6 Bei gebrauchten Produkten wird die Gewährleistungsfrist wegbedungen.

- 14.7 Gewährleistungsfälle müssen vor Ablauf der Gewährleistungsfrist schriftlich gerügt werden. Bei den erwähnten Fristen handelt es sich um Verwirkungsfristen.

- 14.8 Ist der Besteller mit seinen Zahlungen in Verzug, kann BSW jegliche Gewährleistungsansprüche verweigern. Die Gewährleistungsfrist wird nicht unterbrochen.

- 14.9 Die Gewährleistung erlischt vorzeitig, wenn der Besteller oder Dritte ohne ausdrückliche Zustimmung von BSW Änderungen oder Reparaturen an den gelieferten Produkten (einschliesslich der gelieferten Software und deren Medium) vornehmen oder diese unsachgemäss behandeln.

15. Haftung

- 15.1 BSW schliesst im Rahmen des gesetzlich Zulässigen jede Haftung für die gelieferten Produkte sowie die Ausführung und weitere erbrachten Dienstleistungen aus.

- 15.2 BSW haftet nicht für die Arbeiten von Drittfirmen.

- 15.3 Die Haftung erstreckt sich insbesondere nicht auf direkte oder indirekte Schäden welcher Art auch immer (z.B.: als Folge von Störungen, Versagen der Anlage, Einbrüchen, höherer Gewalt, ausserordentlicher Beanspruchung und Abnutzung, unrichtiger Behandlung und Fehlmaintenance, unsachgemässer Entsorgung) sowie auf Mangelfolgeschäden und entgangenen Gewinn.

- 15.4 Bei Bohrarbeiten und Durchbrüchen lehnt BSW jede Haftung für Beschädigungen an verdeckten Leitungen, von denen sie keine Kenntnis hatte oder haben konnte.

16. Eigentums- und Immaterialgüterrecht

- 16.1 Das Eigentums- und Immaterialgüterrecht an allen Projekten, Zulassungen, Software, Zeichnungen, Schemata, Plänen, Berechnungen und an sonstigen Unterlagen der Anlage bleibt bei BSW. Diese Unterlagen dürfen Drittpersonen, insbesondere der Konkurrenz, nicht zugänglich gemacht und weder kopiert noch zur Selbstherstellung verwendet werden.

- 16.2 Marken, Kennzeichnungen, Eigentumsangaben und Copyright-Vermerke dürfen vom Besteller in keiner Form verändert werden.

- 16.3 Jede Erweiterung oder Änderung von Anlagen und Produkten durch den Besteller bedarf einer schriftlichen Zustimmung von BSW.

- 16.4 Aus Sicherheitsgründen sind im Interesse des Anlagenbesitzers sämtliche schriftlichen Dokumente der Anlage vor dem Zugriff Dritter zu schützen.

17. Datenschutzbestimmungen

- 17.1 BSW hält sich im Umgang mit Daten an die geltenden Gesetze, insbesondere an die Datenschutzbestimmungen.

- 17.2 Es werden nur Daten bearbeitet und gespeichert, die für die Erbringung der Dienstleistungen, für die Abwicklung und Pflege der Kundenbeziehung, die Sicherheit von Betrieb und Infrastruktur sowie für die Rechnungsstellung benötigt werden.

18. Erfüllungsort und Gerichtsstand

- 18.1 Als Erfüllungsort und ausschliesslicher Gerichtsstand wird Zürich vereinbart. BSW behält sich allerdings vor, den Vertragspartner an seinem Wohnsitz / Sitz zu belangen.

- 18.2 Schweizer Recht ist anwendbar.

Gültig ab 1. Januar 2015 / BSW SECURITY AG

Glossar

ABS:	Acrylnitril-Butadien-Styrol (Kunststoff)	eE:	elektrische Entriegelung (Dauerbetrieb: DC / Momentkontakt: AC)
AC:	Alternating Current (Wechselstrom)	EltVTR:	Richtlinien über elektrische Verriegelungssysteme von Türen in Rettungswegen
AC/DC:	Alternating Current (Wechselstrom) / Direct Current (Gleichstrom)	EMC:	Electromagnetic Compatibility (Elektromagnetische Verträglichkeit)
AK:	Ankerkontakt	EMV:	Elektromagnetische Verträglichkeit
AM:	Antimask (Abdecküberwachung)	EN 1125:	Europäische Norm für Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange, für Türen in Rettungswegen
AM (ASK):	Amplitudenmodulation (Amplitude Shift Keying)	EN 12209:	Europäische Norm für Mechanisch betätigte Schösser und Schliessbleche
AMP:	Steckertyp	EN 16005:	Europäische Norm für kraftbetätigte Türen
AMZ:	Alarmmelde- & Zutrittssystem	EN 1634-1:	Europäische Norm für die Bestimmung der Feuerwiderstandsdauer von Tür- und Abschlusseinrichtungen
aP:	auf Putz	EN 179:	Europäische Norm für Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stossplatte, für Türen in Rettungswegen
ARS:	Analog Rauchansaugsystem	EN 1906:	Europäische Norm für Schösser und Baubeschläge, Türdrücker und Türkäufe
AT:	Austauschstück	EN 50022-35:	Europäische Norm für 35mm Hutschienenprofil
ATEX:	Atmosphères Explosibles (französisch) Europäische Richtlinie für (elektrische) Geräte in explosionsgefährdeter Umgebung	EN 54-3:	Europäische Norm für ortsfeste, akustische Alarmgeber in Brandmeldeanlagen
BDM:	Background Debug Mode (Programmierschnittstelle)	EN 50075:	Europäische Norm für flache, nichtwiederanschliessbare, zweipolige Stecker
BFS:	Brandfallsteuerung	EN 60947-5-1:	Europäische Norm für Niederspannungsschaltgeräte; Steuergeräte- und Schaltelemente, Elektromechanische Steuergeräte
BK:	Bedienkombination	EVAK:	Evakuierung
BMA:	Brandmeldeanlage	F:	Funkempfänger
BMC:	Brandmelde-Computer	FaFix:	Türöffnerfalle 3mm verstellbar
BUS:	Binary Unit System (System zur Datenübertragung)	FDC:	Dreh-Flügelantrieb (C = Vorgängermodelle)
CAFM:	Computer-Aided Facility Management	Ferro-	magnetisch: Normale Form des Magnetismus der z.B. bei Eisen auftritt
CAN:	Controller Area Network (serielles Bussystem bis zu 2km)	FF:	Fallenführung
CCTV:	Closed Circuit Television	FL:	Fingerleser
CE:	Conformité Européenne (Europäisches Warensiegel bestätigt die Einhaltung aller einschlägigen europäischen Standards)	FSA:	Feststellanlage
CT:	Codetastatur	FT:	Fluchtsteuerterminal / Feuerschutztüröffner
CTA:	Code-/Lesertastatur mit Antenne	FTP:	File Transfer Protocol
CTC:	Hallsensor zur Magnetfeldüberwachung	FV:	Fallenverstellung
CTL:	Codetastatur/Leser	GND:	Ground (Elektrische Masse, Bezugspotenzial)
dB:	Dezibel	GV:	Gehäuseverstellung
dBA:	Dezibel, Filterkurve A (Schallpegel unter Berücksichtigung des menschlichen Empfindens)	HE:	Rack Höheneinheit: 1xHE = 44.45mm (1.75 Zoll)
DC:	Direct Current (Gleichstrom)	HZ:	Hertz
DCW:	Dorma Connect and Work (DORMA Systembus)	ID:	Identifikations-Datenträger
DIBt:	Deutsches Institut für Bautechnik	I/O:	Input/Output
DIBt 12/1997:	DIBt Richtlinie über elektrische Verriegelungssysteme von Türen in Rettungswegen	IP20:	Erste Ziffer 2: fernhalten von Fingern, Schutz gegen Fremdkörper Ø >12mm Zweite Ziffer 0: kein Schutz gegen Wasser
DIN 14676:	Norm für Rauchwarnmelder in Wohnhäusern, Wohnungen & Räumen mit wohnungsähnlicher Nutzung	IP21:	Erste Ziffer 2: Geschützt gegen feste Fremdkörper Ø >12.5mm / Geschützt gegen den Zugang mit einem Finger Zweite Ziffer 1: Schutz gegen Tropfwasser
DIN 18250:	Norm für Einsteckschlösser für Feuer- und Rauchschutztüren	IP24D:	Erste Ziffer 2: fernhalten von Fingern, Schutz gegen Fremdkörper Ø >12mm Zweite Ziffer 4: Schutz gegen allseitiges Spritzwasser Dritte Stelle D: Drahtschutz gegen Drähte mit Ø >1mm und bis 100mm Länge
DIN 18252:	Norm für Profilzylinder für Türschlösser	IP30:	Erste Ziffer 3: Geschützt gegen feste Fremdkörper Ø >2.5mm / Geschützt gegen den Zugang mit einem Werkzeug Zweite Ziffer 0: Kein Schutz gegen Wasser
DIN 18257:	Norm regelt die Massanforderungen, Prüfungen und Kennzeichnung der Schutzrosetten und Schutzbeschläge	IP32:	Erste Ziffer 3: Geschützt gegen feste Fremdkörper Ø >2.5mm / Geschützt gegen den Zugang mit einem Werkzeug Zweite Ziffer 2: Schutz gegen fallendes Tropfwasser, wenn das Gehäuse bis zu 15° geneigt ist
DIN 18273:	Norm für Türdrückergarnituren für Feuer- und Rauchschutztüren		
DIN 40050:	Norm für IP (International Protectim) Schutzarten		
DIN 47100:	Norm für die Regelung der Farbkodierung zur Kennzeichnung von Adern in Fernmeldekabeln		
DIN LS:	DIN links		
DIN RS:	DIN rechts		
DIN UNI:	DIN links / DIN rechts unabhängig		
DK:	Doppelkontakt		
DMC:	Door magnetic contact		
E:	Mechanische Entriegelung		
EA:	EasyAdapt (Türöffner-Gehäusedeckel mit Fallenführung DORMA)		
EAN:	International Article Number (ursprünglich European Article Number)		
EasyAdapt:	EA (Türöffner-Gehäusedeckel mit Fallenführung DORMA)		
ED:	Einschaltdauer		

IP34:	Erste Ziffer 3 : Geschützt gegen feste Fremdkörper Ø >2.5mm / Geschützt gegen den Zugang mit einem Werkzeug Zweite Ziffer 4 : Schutz gegen allseitiges Spritzwasser	OO:	Ö ffner-/ Ö ffnerkontakt
IP40:	Erste Ziffer 4 : geschützt gegen feste Fremdkörper Ø >1.0mm Zweite Ziffer 0 : kein Schutz gegen Wasser	OS:	Ö ffner-/ S chliesserkontakt
IP42:	Erste Ziffer 4 : geschützt gegen feste Fremdkörper Ø >1.0mm Zweite Ziffer 2 : Schutz gegen schräg (bis 15°) fallendes Wasser	PFS:	Potentialfreier S chaltausgang
IP44:	Erste Ziffer 4 : Geschützt gegen feste Fremdkörper Ø >1.0mm / Geschützt gegen den Zugang mit einem Draht Zweite Ziffer 4 : Schutz gegen allseitiges Spritzwasser	POE:	P ower o ver E thernet
IP53:	Erste Ziffer 5 : Geschützt gegen Staub in schädigender Menge / Vollständiger Schutz gegen Berührung Zweite Ziffer 3 : Schutz gegen fallendes Sprühwasser bis 60° gegen die Senkrechte	Piktog.:	P iktogramm (Hinweisschild)
IP54:	Erste Ziffer 5 : staubgeschützt sowie geschützt gegen Werkzeuge, Drähte und kornförmige Fremdkörper Ø >1mm Zweite Ziffer 4 : Schutz gegen allseitiges Spritzwasser	PIR:	P assiv-Infrarot-Melder
IP65:	Erste Ziffer 6 : Staubdicht / Vollständiger Schutz gegen Berührung Zweite Ziffer 5 : Geschützt gegen Eindringen von Strahlwasser (Düse) aus beliebigem Winkel	prEN 13633:	Norm für elektrisch gesteuerte Paniktüranlagen für Türen in Rettungswegen, Anforderungen und Prüfverfahren
IP67:	Erste Ziffer 6 : Staubdicht / Vollständiger Schutz gegen Berührung Zweite Ziffer 7 : geschützt gegen Strahlwasser aus allen Richtungen - nahezu dicht	prEN 13637:	Norm für elektrisch gesteuerte Notausgangsanlagen für Türen in Rettungswegen, Anforderungen und Prüfverfahren
IP68:	Erste Ziffer 6 : Staubdicht / Vollständiger Schutz gegen Berührung Zweite Ziffer 8 : Schutz gegen Druckwasser für unbestimmte Zeit	ProFix2:	Fallenführung im Deckel des Türöffners 3mm verstellbar
IR:	Infrarot	proX:	Lesetechnologie EM 4102/01
KING:	Fallenführung im Deckel des Türöffners 3mm verstellbar	PZ:	P rofilzylinder
KIR:	Kunststoff dünnwandiges Rohr	RAL:	Normungen des RAL -Instituts
KM:	K opfmontage	RAS:	R auchansaugsystem
KS:	K unststoff	RC-System:	R adio C ontrolled: Funksteuerung
LED:	L ight E mitting D iode	RK:	R iegelschaltkontakt
LAN:	L ocal A rea N etwork	RP:	R echnerprint
LON:	L ocal O perating N etwork	RR:	R ückmeldekontakt
MPA:	M aterialprüfungsamt	RS485:	R ecommended S tandard 485 (Standardisierte busfähige serielle Schnittstelle)
mA:	M illiampere	RZ:	R undzylinder
Ms:	M essing	S:	S ilence -Türöffner (kein Rückschlaggeräusch der Türöffnerfalle)
MSA:	M ultisignalgeber a kustisch	SES:	Verband S chweizerischer E rrichter von S icherheitsanlagen
MSAO:	M ultisignalgeber a kustisch o ptisch	SLS:	S icherheitsleitsystem
N:	N ewton, 10N ~ 1kg	SRP:	S liding rod p ush: Verstärkung der Kraft auf das Gestänge, damit die Schliesskraft für Brandschutztüren ausreichend ist
NAP:	Robuste Anwendung a uf P utz	SS:	S chlüsselschalter
NT:	N ottaster / N etzteil	ST:	S chlüsseltaster
NTIMP:	N ottaster I mpuls	TE:	T eilungseinheit (1TE = 1/5Inch = 5.08mm)
NTG:	N etzteil im G ehäuse	TA:	T agalarm
NTL:	N etz- L adeteil	TE:	T eilungseinheit
NTLG:	N etz- L adeteil im G ehäuse	TFA:	T ürfeststellanlage
NTR:	N ottaster mit R elais	TG:	T on G enerator
NTRIMP:	N ottaster mit R elais I mpuls	TK:	T ürmeldekontakt
NUP:	Robuste Anwendung u nter P utz	TMS:	T ürmanagementsystem
NW:	N etzwerk	TÜV:	T echnischer Ü berwachungsverein
Öko:	Ö ko-Türöffner (nach Entriegelung reduziert sich der Leistungsbedarf um 75%)	TV:	T ürverriegelung
		uP:	u nter P utz
		V:	V erteiler
		VAC:	V olt A lternating C urrent (Volt Wechselstrom)
		VDC:	V olt D irect C urrent (Volt Gleichstrom)
		VdS:	V erband d eutscher S achversicherer
		VEG:	V orgezogene E ntsorgungs g ebühr
		VKF:	V ereinigung K antonaler F euerversicherungen
		Vorlast:	T ürgegendruck
		VPE:	V erpackungseinheit
		WD:	W asserdicht
		ZF:	Z weiflügelige T üren
		ZM:	Z utrittsystem m ulti
		ZS:	Z utritts s ystem
		Zuko:	Z utritts k ontrolle
		∞:	D auerbetrieb

EDIZIOdue Design

uP = unter Putz



aP = auf Putz



Robuste Anwendung

NUP = unter Putz



NAP = auf Putz



Artikelnummernverzeichnis

Artikelnummer	Seite	Artikelnummer	Seite
1319-IR-W	15	FD-20-OA	10
7563.UP	15	FD-20-RP	17
91070D1	21	FD-20-VERKL-1.2	11
91070D2	21	FD-20-VERKL-1.9	11
91070F1	21	FD-20-VERKL-ES	9
91070F2	21	FD-CAN-KAB	12
APR1-W55	17	FD-D-BEDIX	14
APR2-W	17	FD-KOMBI-D-BEDIX-RZ	14
ED-EBT	16	FD-S-D-BEDIX	14
ED-EBTF	16	MCS-30W	15
ED-EBTF-FE	17	ST11-0-1-0-1262KA	14
ED-EBTT	16		
ED-FLATSCAN-FB	19		
ED-FLATSCAN-SET-SI	19		
ED-FLATSCAN-SET-SW	19		
ED-FLATSCAN-SET-WS	19		
ED-IRSU-RPT	20		
ED-IRSU-SI-1-35	20		
ED-IRSU-SI-2-75	20		
ED-IRSU-SI-2-90	20		
ED-IRSU-SI-2-110	20		
ED-IRSU-SI-2-120	20		
ED-IRSU-SW-1-35	20		
ED-IRSU-SW-2-75	20		
ED-IRSU-SW-2-90	20		
ED-IRSU-SW-2-110	20		
ED-IRSU-SW-2-120	20		
ED-IRSU-WS-1-35	20		
ED-IRSU-WS-2-75	20		
ED-IRSU-WS-2-90	20		
ED-IRSU-WS-2-110	20		
ED-IRSU-Y-ADAPTER	20		
ED-PS	14		
ED-REGLOBEAM2	18		
ED-RLT	15		
ED-RLT-APR	17		
ED-R MERKUR 2ES	18		
ED-R MERKUR-ADH	18		
ED-R MERKUR-MIS	18		
ED-R MERKUR-RAD	18		
ED-ZT	17		
FD-20-A	7		
FD-20-F-A	8		
FD-20-F-ISR	11		
FD-20-F-ISR-25	11		
FD-20-F-ISR-28	11		
FD-20-FM-SET	10		
FD-20-FH	16		
FD-20-FS	16		
FD-20-F-SRP-A	8		
FD-20-GS	9		
FD-20-GS-FM	9		
FD-20-KIR20	11		
FD-20-KS-N13	10		
FD-20-KS-P20	9		
FD-20-KS-P50	10		
FD-20-KS-STANDARD	9		
FD-20-MPL	10		
FD-20-MPL-REN	10		
FD-20-NG	9		



Türsysteme



Zutrittskontrolle



Zeiterfassung



Videoüberwachung



Einbruchmeldung



Brandmeldung



Notausgänge

Switzerland

BSW SECURITY AG
T 0840 279 279 · F 0840 279 329
info@bsw.swiss

Austria

BSW SECURITY GmbH
T 0043 4282 20280 · F 0043 4282 20280 44
info@bsw.at

